

# REQUIEM - Die römischen Papst- und Kardinalsgrabmäler der frühen Neuzeit

Forschungsprojekt am Institut für Kunst- und Bildgeschichte  
der Humboldt Universität zu Berlin

HOME

INFORMATIONEN

PUBLIKATIONEN

DATENBANK

DOWNLOAD

PERSONAL

KONTAKTE



Clemens X.  
Altieri



Leo XI.  
De'Medici



Gregor XV.  
Ludovisi



Papal and  
Cardinal Tombs



Tot in der zweiten  
Reihe



Gräber  
für Gelehrte?

Requiem-Suche



Deutsche  
Forschungsgemeinschaft  
**DFG**

[www.requiem-project.eu](http://www.requiem-project.eu)  
[www2.hu-berlin.de/requiem](http://www2.hu-berlin.de/requiem)  
[webadmin@requiem-project.eu](mailto:webadmin@requiem-project.eu)

## REQUIEM-Datenbank - Überblick

# REQUIEM DATENBANK

REQUIEM-HILFE / FAQ

DATEN ● **SUCHEN**                      DATEN ● **EINGEBEN**

Herzlich willkommen in der Datenbank von REQUIEM!

Die REQUIEM-Datenbank befindet sich im Status einer ständigen Weiterentwicklung und ist nicht abgeschlossen. Dementsprechend ist der Bearbeitungsstand der einzelnen Datensätze sehr unterschiedlich. Das Feld "Status" zeigt den aktuellen Bearbeitungszustand eines Datensatzes an.

Entsprechend der bipolaren, historisch-kunsthistorischen Ausrichtung des Projektes besteht die REQUIEM-Datenbank aus zwei Teilen: Einerseits geht es um eine personengeschichtliche Datenbank zu den Kardinälen der Frühen Neuzeit (siehe Prosopographie), ihren familiären und klientelären Bindungen, ihren Karrieren, Einnahmen und Ämtern . Mit Hilfe dieser Datensammlung soll in exemplarischer Weise die computergestützte Erschließung von sozialen Strukturen einer frühmodernen Herrschaftselite gelingen. Andererseits erfasst die REQUIEM-Datenbank die Grablegen und Grabmäler von Päpsten und Kardinälen, deren Gestalt, Entstehungszeitraum, Auftraggeber, die beteiligten Künstler etc. (siehe Grabmaldaten).

Die Grabmälerdatenbank nimmt prinzipiell den Ursprungszustand eines Papst- oder Kardinalsgrabmal auf, so weit er rekonstruierbar ist. Das heißt, auch wenn heute ein Grabmal zerstört oder verändert ist, beziehen sich die Eintragungen nicht auf den gegenwärtigen, sondern auf den ursprünglichen Zustand. Die Veränderungen, die nach seiner Vollendung gegebenenfalls vorgefallen sind, werden in den Anmerkungen und im 'Tab' "Veränderungen" berücksichtigt. In zwei Ausnahmefällen (Lorenzo Cibo, Prospero Santacroce) sind das ursprüngliche und das später errichtete neue Grabmal in zwei separaten Datensätzen aufgenommen, da sie von kunsthistorischer und historischer Relevanz sind.

Weitere Hinweise und Erklärungen zu Aufbau und Terminologie der REQUIEM-Datenbank sowie ein Glossar, eine Hilfe zur Suche, Regeln zur Dateneingabe und das Literatur-Gesamtverzeichnis finden Sie in der **REQUIEM-HILFE / FAQ**.

Für Anregungen, Kritik und Ergänzungen sind wir dankbar. Mit entsprechenden Anmerkungen wenden Sie sich bitte direkt an den jeweiligen Bearbeiter eines Datensatzes.

Um die REQUIEM-Datenbank in vollständiger Funktionalität nutzen zu können, müssen Sie in Ihrem Web-Browser JavaScript aktivieren und Cookies (Session-/Sitzungs-Cookies) zulassen. Die REQUIEM-Datenbank ist für den Einsatz der Web-Browser Mozilla Firefox und Internet Explorer (Version 7) optimiert. Ältere Versionen werden nicht mehr unterstützt. Wir empfehlen den Einsatz der neusten Version des Open-Source Web-Browsers **Mozilla Firefox** (Version 3). Sollten Sie Fragen zur Technik haben, wenden Sie sich bitte an den Webadmin.

Die REQUIEM-Datenbank wird als Freie Software mit offenem Quellcode unter der **GNU General Public License (GPLv3)** entwickelt. Die wissenschaftlichen Daten sowie die Bilder des Forschungsprojekts werden über die REQUIEM Webpräsenz frei zugänglich zur Verfügung gestellt (Open Access) und können unter den Bedingungen der **GNU Free Documentation License** verwendet werden.

Kontakt: [contact@requiem-project.eu](mailto:contact@requiem-project.eu)  
Webadmin: [webadmin@requiem-project.eu](mailto:webadmin@requiem-project.eu)

Die REQUIEM-Datenbank ist ein webbasiertes Datenbankmanagementsystem (DBMS) auf Open-Source-Basis – eine Individual-Software, die ganz auf die wissenschaftlichen Anforderungen des interdisziplinären Forschungsprojekts ausgerichtet ist. Das DBMS wird im laufenden Forschungsbetrieb den wissenschaftlichen Bedürfnissen kontinuierlich angepasst, so dass die Verwaltung und Darstellung der Forschungsinhalte dabei sukzessiv vereinfacht und optimiert werden.

So ermöglicht beispielsweise die maßgefertigte erweiterte Such-Funktion die gezielte wissenschaftliche Auswertung der Forschungsdaten.

# REQUIEM DATENBANK

REQUIEM-HILFE / FAQ

GRABMÄLER - LISTEN

- PÄPSTE ● KARDINÄLE
- GRABLEGEN

PROSOPOGRAPHIEN

- LISTE ANZEIGEN

● **NEUE SUCHE**

## DATEN SUCHEN

SUCH-AUSWAHL

verknüpfen mit

SUCHE Starten

Die beständig weiterentwickelte, dynamische Webanwendung realisiert für das Projekt ein kooperatives Datenmanagement mit einfacher Bedienbarkeit und hoher Verfügbarkeit, die client- und plattformunabhängig ist, in der also alle Funktionen mit einem Web-Browser verwaltet werden können. Damit ist für die Mitarbeiter des Projekts die Konsultation der Datenbank u.a. auch in Archiven und auf Forschungsreisen vor Ort möglich.

Die REQUIEM-Datenbank wird als Freie Software mit offenem Quellcode unter der GNU General Public License (GPLv3) entwickelt. Die wissenschaftlichen Daten des Forschungsprojekts werden über die REQUIEM Webpräsenz frei zugänglich zur Verfügung gestellt (Open Access) und können unter den Bedingungen der GNU Free Documentation License verwendet werden.

Entsprechend der bipolaren, historisch-kunsthistorischen Ausrichtung des Forschungsprojekts besteht die REQUIEM-Datenbank aus zwei Teilen: Einerseits geht es um eine personengeschichtliche Datenbank zu den Kardinälen der Frühen Neuzeit, ihren familiären und klientelären Bindungen, ihren Karrieren, Einnahmen und Ämtern. Mit Hilfe dieser Datensammlung soll in exemplarischer Weise die computergestützte Erschließung von sozialen Strukturen einer frühmodernen Herrschaftselite gelingen.

Siehe Prosopographie: [www2.hu-berlin.de/requiem/db/default.php?comeFrom=prosopo](http://www2.hu-berlin.de/requiem/db/default.php?comeFrom=prosopo)

Andererseits erfasst die REQUIEM-Datenbank die Grablegen und Grabmäler von Päpsten und Kardinälen, deren Gestalt, Entstehungszeitraum, Auftraggeber, die beteiligten Künstler, usw.

Hier werden die Grabmäler in drei Kategorien unterteilt:

1. Papstgrabmäler
2. Kardinalsgrabmäler
3. Grablegen, bei denen ein Kardinal ohne ein Grabmal bestattet wurde ('kein Grabmal vorhanden').

Siehe Grabmäler:

- Päpste: [www2.hu-berlin.de/requiem/db/default.php?comeFrom=papst](http://www2.hu-berlin.de/requiem/db/default.php?comeFrom=papst)
- Kardinäle: [www2.hu-berlin.de/requiem/db/default.php?comeFrom=kard](http://www2.hu-berlin.de/requiem/db/default.php?comeFrom=kard)
- Grablegen: [www2.hu-berlin.de/requiem/db/default.php?comeFrom=all\\_grablege](http://www2.hu-berlin.de/requiem/db/default.php?comeFrom=all_grablege)

Sowohl in der Prosopographie als auch in der Grabmälerdatenbank können den einzelnen Datensätzen Bilder mit Meta-Daten hinzugefügt werden.

The screenshot shows the REQUIEM DATENBANK interface. The top navigation bar includes 'REQUIEM DATENBANK' and 'REQUIEM-HILFE / FAQ'. Below this are links for 'GRABMÄLER', 'PROSOPOGRAPHIEN', 'SUCHE', and 'LOGOUT'. A section titled 'Allgemeine Hinweise zur Dateneingabe und Bearbeitung' is followed by a tab for 'PAPST - GRABMAL BEARBEITEN'. The main form is for 'PAPST Gregor XV. Ludovisi † 1623-07-08'. It includes fields for 'Bearbeitet von', 'Status', 'Familienname, Vorname', 'Papstname', 'Pontifikat (Zeitraum)', 'Todesdatum', 'Begräbniszeremonie', 'Ort (Stadt, Region, Land)', and 'Kirche'. To the right, an 'Erweiterte Bildbearbeitungsmaske' is shown, displaying 'Meta-Daten des Bildes' for 'Gregor XV., Grabmal S. Ignazio, Gesamtansicht (Neu) bearbeiten'. Below the metadata is a large image of the tomb of Pope Gregory XV in the Basilica of St. Ignazio.

Die vom REQUIEM-Projekt selbst erstellten Bilder werden an „prometheus – das verteilte digitale Bildarchiv für Forschung & Lehre“ – per XML-Dump geliefert und eingebunden.

The screenshot shows the 'prometheus' website interface. The header includes 'prometheus' and 'Das verteilte digitale Bildarchiv für Forschung & Lehre'. A navigation bar contains icons for search, folder, camera, wrench, gear, and list. Below the navigation bar are links for 'Liste', 'Validieren', 'Hilfe', 'Anzeigen', and 'Bearbeiten'. The main content area displays 'Requiem (1.209 Datensätze)' and provides information about the 'Forschungsdatenbank, Berlin', including keywords like 'Kunstgeschichte', contact information for Philipp Zitzlsperger, and the website URL 'http://www2.hu-berlin.de/requiem/db/'. At the bottom, there is a row of small thumbnail images representing various artworks or tomb details. The footer contains links for 'Sitemap', 'Hilfe', 'Über', 'Nutzungsbedingungen', 'Feedback', 'Impressum', and 'Blog'.

Siehe prometheus: [www.prometheus-bildarchiv.de](http://www.prometheus-bildarchiv.de)

Ein weiterer Bestandteil des REQUIEM-DBMS ist das unter [www2.hu-berlin.de/requiem/faq](http://www2.hu-berlin.de/requiem/faq) konsultierbare FAQ-CMS – die Online-Hilfe zur REQUIEM-Datenbank mit Richtlinien zur Datenerfassung, Literatur-Gesamtverzeichnis, Glossar und Hinweisen zur Datensuche.

**REQUIEM - FAQ**

Erweiterte Volltextsuche
Neue FAQ eintragen
Frage stellen
Offene Fragen
Hilfe zur FAQ
Kontakt

Startseite

alle Kategorien anzeigen

REQUIEM-Datenbank  
(Allgemeine Informationen)

Suche in der Datenbank

Glossar zur Suche

Literatur-Gesamtverzeichnis

Hilfe zur Dateneingabe

Sofortantwort

Sitemap

## Hilfe zur Dateneingabe

### Richtlinien Eingabe - Grabmäler ID #1014

**Richtlinien für die Eingabe von Grabmaldatensätzen** - Stand 11.01.2008

Die Grabmälerdatenbank nimmt prinzipiell den Ursprungszustand eines Papst- oder Kardinalsgrabmals auf, so weit er rekonstruierbar ist. Das heißt, auch wenn heute ein Grabmal zerstört oder verändert ist, beziehen sich die Eintragungen nicht auf den gegenwärtigen, sondern auf den ursprünglichen Zustand. Die Veränderungen, die nach seiner Vollendung gegebenenfalls vorgefallen sind, werden in den Anmerkungen und im TAB IV "Veränderungen" berücksichtigt.

Diese Richtlinien gelten sowohl für die Sparte der Kardinalsgrabmäler als auch bei Änderungen an Datensätzen von Pastgrabmälern. Auf für die Bearbeitung der Papstgrabmäler-Datenbank relevante, über die Bezeichnung des Verstorbenen als "Papst" oder "Kardinal" hinaus abweichende Datenfelder wird in den Richtlinien hingewiesen.

**Allgemein:**

- Jede Angabe, die sich nicht aus dem sichtbaren Objektbefund ergibt, ist mit **Quelle/Literaturnachweis** zu belegen! Diese kommen meist als Kurzzitation ins jeweilige Feld „Belege und Anmerkungen“ (bei Suchfeldern) oder direkt in eckigen Klammern hinter die jeweilige Angabe (in Textfeldern). Zur richtigen Zitierweise siehe den FAQ-Beitrag „[Bibliographieren und Zitieren](#)“.
- Sind zu einzelnen Feldern **Diskussionen** zu führen, so sind diese mit Literaturnachweis als Kurzzitation in eckigen Klammern in den jeweiligen Beleg- und Anmerkungsfeldern wiederzugeben.
- Inscription als Quelle:** wird eine Angabe mittels der Inschrift belegt, so folgt nach dem Vermerk "laut Inschrift" der entsprechende Auszug aus der Inschrift in transkribierter Form, z.B. Auftraggeber: laut Inschrift "[...] SIBI VIVENS POSVIT [...]".

RSS

**TOP 10**

1. **4483 Aufrufe:**  
[Grabmäler - Geistliche Kleidung](#)
2. **3800 Aufrufe:**  
[Bibliographieren und Zitieren](#)
3. **3356 Aufrufe:**  
[Liste der Literatur und deren Abkürzungen](#)
4. **2487 Aufrufe:**  
[Grabmäler - Tugenden](#)
5. **1969 Aufrufe:**  
[Liste der Archive und deren Abkürzungen](#)
6. **1926 Aufrufe:**  
[Grabmäler - Grabmalstypen](#)
7. **1667 Aufrufe:**  
[Richtlinien Eingabe - Grabmäler](#)
8. **1655 Aufrufe:**  
[Richtlinien Eingabe - Bilder](#)
9. **1651 Aufrufe:**  
[Allgemeine Informationen zur Requiem-Datenbank](#)
10. **1600 Aufrufe:**  
[Richtlinien Eingabe - Prosopographie](#)

RSS

**Die fünf neuesten Artikel:**

1. [Liste der Literatur und deren Abkürzungen \(2010-01-06 09:12\)](#)
2. [Grabmäler - Geistliche Kleidung \(2009-06-01 12:53\)](#)

## **REQUIEM-Datenbank - Technische Übersicht**

- Individual-Software - webbasierte Anwendung / Web-Datenbank - (MySQL, PHP, AJAX, XHTML, CSS)
- Webbasierte, client- und plattformunabhängige, relationale Datenbank (MySQL)
- Browser-Interfaces für Benutzungsoberflächen (Dateneingabe, Datenabfrage mit komplexer Suchfunktion, Datenausgabe)
- Formatierte Dateneingabe und Datenbearbeitung mit browserbasierten Editorfunktionen (Eingabemasken mit WYSIWYG Editor) und AJAX tooltips (Hilfen zur Datenbearbeitung)
- Komplexe Abfrage des Datenbestandes - relationale, kombinierte Suche mit den Operatoren 'UND', 'ODER' sowie 'UND NICHT'
- Formatierte Datenausgabe und Darstellung der Ergebnismengen im Webbrowser im 'Reiter / TAB-Design', sowie dynamische PDF-Generierung mit PHP/FPDF zur offline Datenspeicherung, Ausdruck, Präsentation und Auswertung der Daten
- Datensatzausgabe mit Verweis zur Karte des Standorts der Kirche des Grabmals und als Gesamtübersicht in der REQUIEM Kirchenkarte (Google-Maps-API / JavaScript, XML)
- Verwaltung des Bilddatenbestandes - Bildereingabe- und Bearbeitung - Datei-Upload mit Meta-Daten nach Standard (Dublin Core / prometheus) mit automatisierter Bildverarbeitung über ImageMagick / convert (Erstellung von drei verschiedenen Bildformaten - Thumbnail, Web-Version, Archiv-Version) und Ausgabe der Bilder im Webbrowser
- Export der Bilder und Meta-Daten an das Prometheus Bildarchiv für Forschung und Lehre über das Datenformat XML per XML-Dump

## **Entwicklung der Web-Datenbank**

Die REQUIEM-Datenbank ist eine LAMP-Software-Kombination (Linux, Apache, MySQL, PHP) und arbeitet ausschließlich mit gängigen, technologisch stabilen und lizenzkostenfreien Open-Source Software-Technologien, die sich für die Nutzung im Rahmen des REQUIEM-Projekts anpassen lassen und die durch eine breite und aktive Entwicklergemeinschaft unterstützt werden:

Ubuntu - Linux-Server, Apache - HTTP Server, MySQL - Database Server, PHP - Hypertext Preprocessor, PHP/FPDF - Generator, AJAX - DHTML-Suite. Die Programmierschnittstellen (API) und Applikationen: phpMyAdmin - MySQL Database Administration Tool, phpMyFAQ - FAQ CMS, MediaWiki, ImageMagick - Convert, Edit, and Compose Images, FCKeditor - WYSIWYG HTML text editor, Google Maps API, Google Webmaster-Tools (Sitemaps), Google Analytics.

Der Einsatz von Open-Source Technologien bietet nicht nur enorme Kostenvorteile, sondern gewährleistet insbesondere Unabhängigkeit von Lizenzen. Es entstehen keine späteren, versteckten Kosten für Lizenzverlängerungen oder ähnliches. Zudem wird dem Projekt eine absolute Planungssicherheit und Transparenz garantiert, indem der Quelltext dem Projekt überlassen wird.

Für die Programmierung der Benutzungsschnittstellen der Webanwendung werden browserübergreifende Technologien (PHP, AJAX, JavaScript, XML, XHTML, CSS) eingesetzt, die in aktuellen Browsern optimale Ladezeiten und eine W3C-Standard-konforme Darstellung der dynamischen Inhalte gewährleisten, wobei eine ganzheitliche Optimierung für den individuell anpassbaren Open-Source Browser Mozilla Firefox erfolgt.

## Suchfunktionen

# REQUIEM DATENBANK

REQUIEM-HILFE / FAQ

GRABMÄLER - LISTEN  
● PÄPSTE ● KARDINÄLE  
● GRABLEGENPROSOPOGRAPHIEN  
● LISTE ANZEIGEN● NEUE SUCHE

### DATEN SUCHEN

**SUCH-AUSWAHL**

[Dropdown]

verknüpfen mit

UND

[Dropdown]

SUCHE Starten

Requiem Datenbank

[Willkommen/Kontakt](#) | [Hinweise zur Suche](#) | [Glossar zur Suche](#)

GRABMÄLERPROSOPOGRAPHIE

OrdenKongregationen

• **Orden**

Name des Ordens auf Deutsch (in Klammern die lateinische Abkürzung)

- Benediktiner (OSB)
- Franziskaner (OFM)
- Jesuiten (SJ)
- Dominikaner (OP)
- Kapuziner (OFMCap)
- Serviten (OSM)
- Minoriten (OFMConv)
- Zisterzienser (OCist)

Die REQUIEM-Datenbank ist eine relationale Datenbank und bietet die Möglichkeit, in Bezug zueinander gesetzte Suchanfragen an beide Bereiche - Grabmaldaten [G] und Prosopographien [P] - zu stellen: In zwei Suchmasken können ausgewählte Such-Felder (Kategorien und Werte aus der Prosopographischen- und der Grabmal-Datenbank) und formulierte Suchbegriffe (Zeichenfolge) mit den Operatoren 'UND', 'ODER' sowie 'UND NICHT' in Bezug zueinander gesetzt und relationale Suchanfragen an den Datenbestand gestellt werden.

In der "Such-Auswahl" ist jene Kategorie auszuwählen, in der man suchen möchte. Die Liste gliedert sich in zwei Gruppen: [G] = Grabmal und [P] = Prosopographie. Je nach aktivierter Kategorie wird entweder eine Volltextsuche oder eine Suche nach vorgegebenen Begriffen angeboten. Im Falle einer Volltextsuche ist es wichtig, die gültige Terminologie zu kennen, wie sie in der Datenbank Anwendung findet. Zur Terminologie für die Volltextsuche in der Grabmaldatenbank bzw. der Prosopographie (z.B. Grabmalsart oder Kongregationen) ist das Glossar in der FAQ zu konsultieren.

Über eine Reihe von Text-Feldern, wie z.B. '[P] Politische Stellung - klienteläre Bindungen', läuft eine Volltextsuche, d.h. dass die Möglichkeit besteht, in diesen

Rubriken nach dem Vorkommen eines Schlagwortes zu suchen.

Eine ausführliche Beschreibung der komplexen Suchfunktionen sowie Terminologie und Glossar -

siehe: [www2.hu-berlin.de/requiem/faq/content/2/5/de/hinweise-zur-suche-in-der-datenbank.html](http://www2.hu-berlin.de/requiem/faq/content/2/5/de/hinweise-zur-suche-in-der-datenbank.html) und [www2.hu-berlin.de/requiem/faq/category/3/glossar-zur-suche.html](http://www2.hu-berlin.de/requiem/faq/category/3/glossar-zur-suche.html)

Die komplexe Suche ermöglicht eine statistische Auswertung des Datenbestandes, um zu neuen Erkenntnissen über bestimmte Aspekte der römisch-frühneuzeitlichen Erinnerungskultur zu gelangen - als Beispiel sei nur die Nutzung bestimmter Kirchen als Grablege aufgrund klientelärer oder landsmannschaftlicher Bindungen genannt.

Wenn ein bestimmter Papst oder Kardinal gesucht wird, kann die Listenanzeige verwendet werden: Mit einem Klick auf die Menü-Buttons GRABMÄLER-LISTEN - PÄPSTE, GRABMÄLER-LISTEN - KARDINÄLE, GRABMÄLER-LISTEN - GRABLEGEN und PROSOPOGRAPHIEN - LISTE ANZEIGEN wird eine Übersicht des derzeitigen Datenbestandes der beiden Bereiche der REQUIEM-Datenbank - Grabmal [G] (gegliedert in Papst- und Kardinalsgrabmäler sowie Grablegen) und Prosopographie [P] angezeigt. Die Darstellung der Liste und die der Suchergebnisse können alphabetisch oder chronologisch sortiert und mit oder ohne Vorschaubilder (Thumbnails) der jeweiligen Datensätze angezeigt werden. Ein Klick auf den Button 'aktualisieren' bestätigt die vorgenommene Listen-Auswahl und aktualisiert die Darstellung der Liste entsprechend.



REQUIEM - DATENBANK - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

http://www2.hu-berlin.de/requiem/db/

# REQUIEM DATENBANK


REQUIEM-HILFE / FAQ

GRABMÄLER - LISTEN  
 ● PÄPSTE ● KARDINÄLE  
 ● GRABLEGEN

PROSOPOGRAPHIEN  
 ● LISTE ANZEIGEN

● NEUE SUCHE


**Leo XI. de' Medici**  
 † 1605-04-27



Grabmal AK / FF / CB / Anett Ladegast


**M**

**Marcellus II. Cervini**  
 † 1555-05-01



Grabmal CB / FF

**Martin V. Colonna**  
 † 1431-02-20



Grabmal Philipp Zitzlsperger

**N**

Die GRABMÄLER-Datenbank enthält  
46 Papstdatensätze

A	B	C	D	E	F	G	H
I	J	K	L	M	N	O	P
Q	R	S	T	U	V	W	X
Y	Z						

alphabetische Sortierung

mit Bildern

aktualisieren

http://www2.hu-berlin.de/requiem/db/suche.php?function=all\_bp

## Front- und Backend Design

Das Erscheinungsbild der grafischen Benutzeroberfläche und die Darstellung des Datenbankinhalts ist geprägt von der Registerreiter-Struktur / „TAB-Struktur“. Der Anwender kann die Registerseiten, mit Hilfe der auf der Registerleiste angeordneten Reiter gezielt ansteuern und hat so alle Informationen eines Datensatzes vollständig im Blick. Die TAB-Struktur wurde mit einer für die REQUIEM-Datenbank angepassten Version der AJAX (Asynchronous JavaScripting And XML) Bibliothek DHTML Suite realisiert.

Die Gliederung im Karteikartenformat in einzelne Rubriken (sog. „TABS mit SUB-TABS“) mit Reitern horizontal angeordnet im Bereich der Grabmäler (Papst- und Kardinalsgrabmäler):

- INTRO
- ALLGEMEINES
- ENTSTEHUNG
- BESCHREIBUNG (Grabmal/Porträt/Figuren/Material/Anmerkungen)
- VERÄNDERUNGEN
- SONSTIGES
- QUELLEN/LITERATUR

# REQUIEM DATENBANK

REQUIEM-HILFE / FAQ












● PDF-VERSION● BEARBEITEN● NEUE SUCHE● ZURÜCK

**Julius II. della Rovere + 1513-02-20**

INTROALLGEMEINESENTSTEHUNGBESCHREIBUNGVERÄNDERUNGENSONSTIGESQUELLEN/LITERATUR

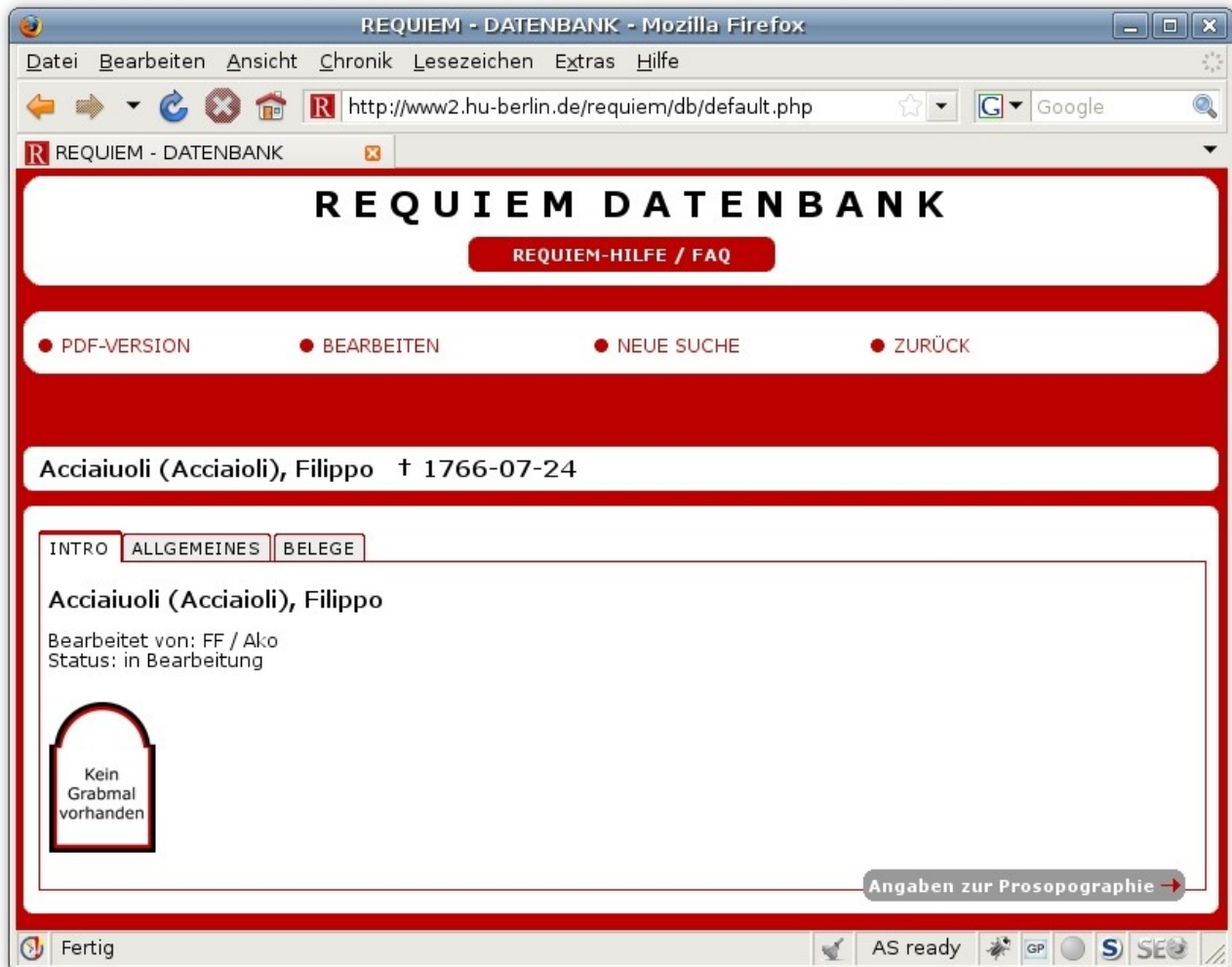
**Julius II. della Rovere**

Bearbeitet von: CB / FF / Judith Ostermann  
Status: in Bearbeitung



Für die Grablegen (Kein Grabmal vorhanden) wurde diese spezielle TAB-Ansicht geschaffen:

- INTRO
- ALLGEMEINES
- BELEGE



In der prosopographischen Datenbank wurden die folgenden Rubriken angelegt:

- INTRO
- PERSON (Person/Familie)
- KARRIERE (Karriere/Dienstämter/Kaufämter/Chronologie)
- FINANZEN
- HINTERGRUND
- QUELLEN/LITERATUR
- PORTRÄTS

REQUIEM - DATENBANK - Mozilla Firefox

REQUIEM DATENBANK

REQUIEM-HILFE / FAQ


● PDF-VERSION ● BEARBEITEN ● NEUE SUCHE ● ZURÜCK

Cornaro, Federico d. J. † 1653-06-05

INTRO PERSON KARRIERE FINANZEN HINTERGRUND QUELLEN/LITERATUR PORTRÄTS

**Cornaro, Federico d. J.**

Bearbeitet von: Arne Karsten / Carolin Behrmann  
Status: in Bearbeitung



Fertig

Die Eintragungen zu den Unterpunkten jeder einzelnen Rubrik sind vollständig auf dem Bildschirm zu sehen. Will man z. B. im Bereich der Grabmäler rasch auf die Rubrik „Entstehung“ wechseln, um sich über den/die Künstler eines Grabmals zu informieren, reicht es, den entsprechend betitelten Reiter in der Registerleiste anzuklicken, um fündig zu werden.

REQUIEM - DATENBANK - Mozilla Firefox

http://www2.hu-berlin.de/requiem/db/default.php

# REQUIEM DATENBANK

REQUIEM-HILFE / FAQ

● PDF-VERSION ● BEARBEITEN ● NEUE SUCHE ● ZURÜCK

Martinez de Chiaves, Antonio † 1447-07-06

INTRO ALLGEMEINES **ENTSTEHUNG** BESCHREIBUNG VERÄNDERUNGEN SONSTIGES QUELLEN/LITERATUR

**Auftraggeber:**  
kein Eintrag

**Kosten:**  
kein Eintrag

**Künstler:**  
Filarete (Entwurf)  
Isaia da Pisa (Ausführung)  
und dessen Werkstatt

**Art der Zuschreibung:**  
quellenkundlich

**Art der Zuschreibung:**  
stilistisch

**Beginn:**  
vor Tod des Kardinals

**Ausführung:**  
von: 1447-00-00  
bis: 1458-00-00

**Entwurfszeichnungen:**  
kein Eintrag

**Modelle:**  
kein Eintrag

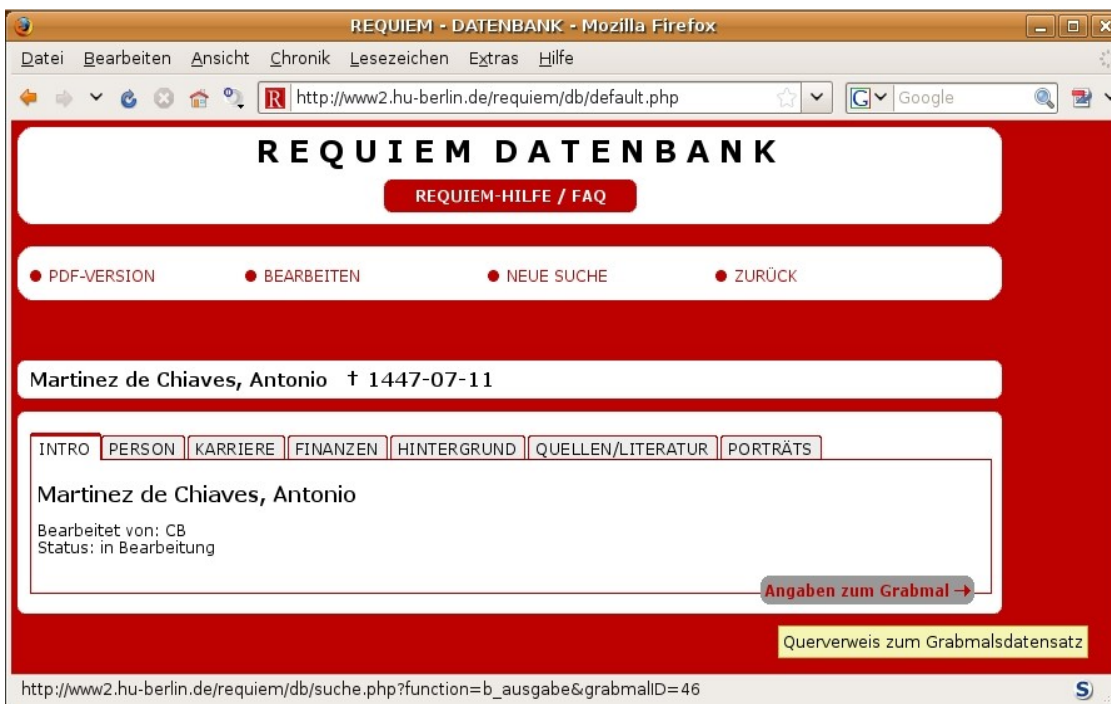
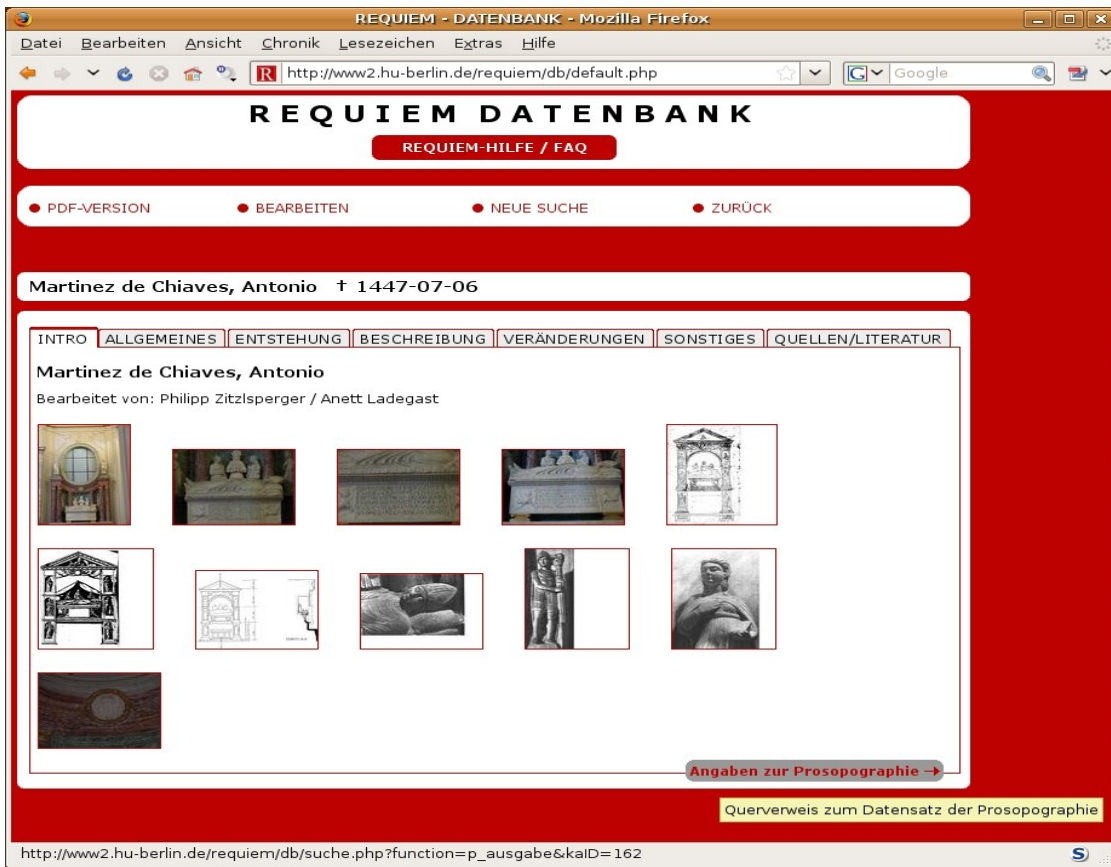
**Belege und Anmerkungen (Entstehung):**  
Künstler: Kühnlenthal, Zwei Grabmäler, S. 32 mit der Diskussion der vorangegangenen Literatur; Pöpper 2002 S. 213, Poeschke, S. 31. zur Beteiligung der Werkstatt Isaia da Pisas siehe Kühnlenthal, Zwei Grabmäler, S. 52, welcher lediglich die Allegorien der Temperantia und der Prudentia als eigenhändige Arbeit Isaias anerkennt [Kühnlenthal, Zwei Grabmäler, S. 524].

Art der Zuschreibung: Kühnlenthal, Zwei Grabmäler; Pöpper 2002 S. 213. Die Zuweisung des Entwurfs an Filarete ergibt sich aus einem Brief vom Februar 1449, in dem die Florentiner Signoria ihren Gesandten in Rom beauftragt, sich für den Künstler einzusetzen, der wegen versuchten Reliequien diebstahls der Stadt verwiesen wurde. [der Brief ist zuletzt abgedruckt bei Kühnlenthal, Zwei Grabmäler, S. 35]. Die Arbeit an dem Grabmal wurde unterbrochen, seine Erwähnung ist die Grundlage für die Zuschreibung des Entwurfs an Filarete.

Ausführung: Aufgrund des notwendigen Zeitaufwandes für die Vorbereitung der Arbeiten und die von Kühnlenthal angenommene Besonderheit der Inkorporation eines Altares, nimmt der Autor an, dass die Auftragsvergabe noch zu Lebzeiten des Kardinals erfolgt sein könnte. [Kühnlenthal, Zwei Grabmäler, S. 36] Da Details große Ähnlichkeiten mit Isaia da Pisa Projekten in Neapel zeigen, schlägt u.a. Pöpper vor, das als Monumnt erst nach dessen Rückkehr nach Rom vollendet wurde. [Pöpper, Virtus-Personifikationen, S. 219]

Fertig

Mit Hilfe des Querverweises kann zwischen dem jeweiligen Datensatz des Grabmals und dem entsprechenden Datensatz der Prosopographie eines Kardinals gewechselt werden.



Mit der Implementierung der AJAX-Bibliothek DHTML Suite in die stetig anwachsende Datenbank wurde die Wartezeit beim Arbeiten mit der Datenbank für die Anwender verringert, da eine asynchrone Datenübertragung benutzt wird, wie beispielsweise bei der dynamischen Kontexthilfe („AJAX-tooltips“) im Bearbeitungsmodus. Hier werden die tooltips mit den Hinweisen zur Dateneingabe bei 'onmouseover' sukzessive nachgeladen.


# REQUIEM DATENBANK

REQUIEM-HILFE / FAQ

DATEN ● SUCHEN
DATEN ● EINGEBEN
● ZURÜCK

**TAB II - KARRIERE**  
**SUB-TAB IV - CHRONOLOGIE**

Chronologie der Karriere / Biographie:



- o.D.: Dekan der Kathedrale von B...
- 1423-03-10: Bischof von Porto [H...
- o.D.: wird von Papst Martin V. be...
- portugisischen König João und de...
- Miranda, s.v.]
- 1437-09-03: Einschiffung in Vene...
- Versailles Kaiser Johannes VII. Pa...
- 1438-10 bis 1439-07: Teilnahme...
- 1439-12-18: Kardinalsernennung
- 1440-01-08: erhält Titularkirche S...
- o.D.: Erzpriester von S. Giovanni
- 1447-07-06: stirbt in Rom; beige...

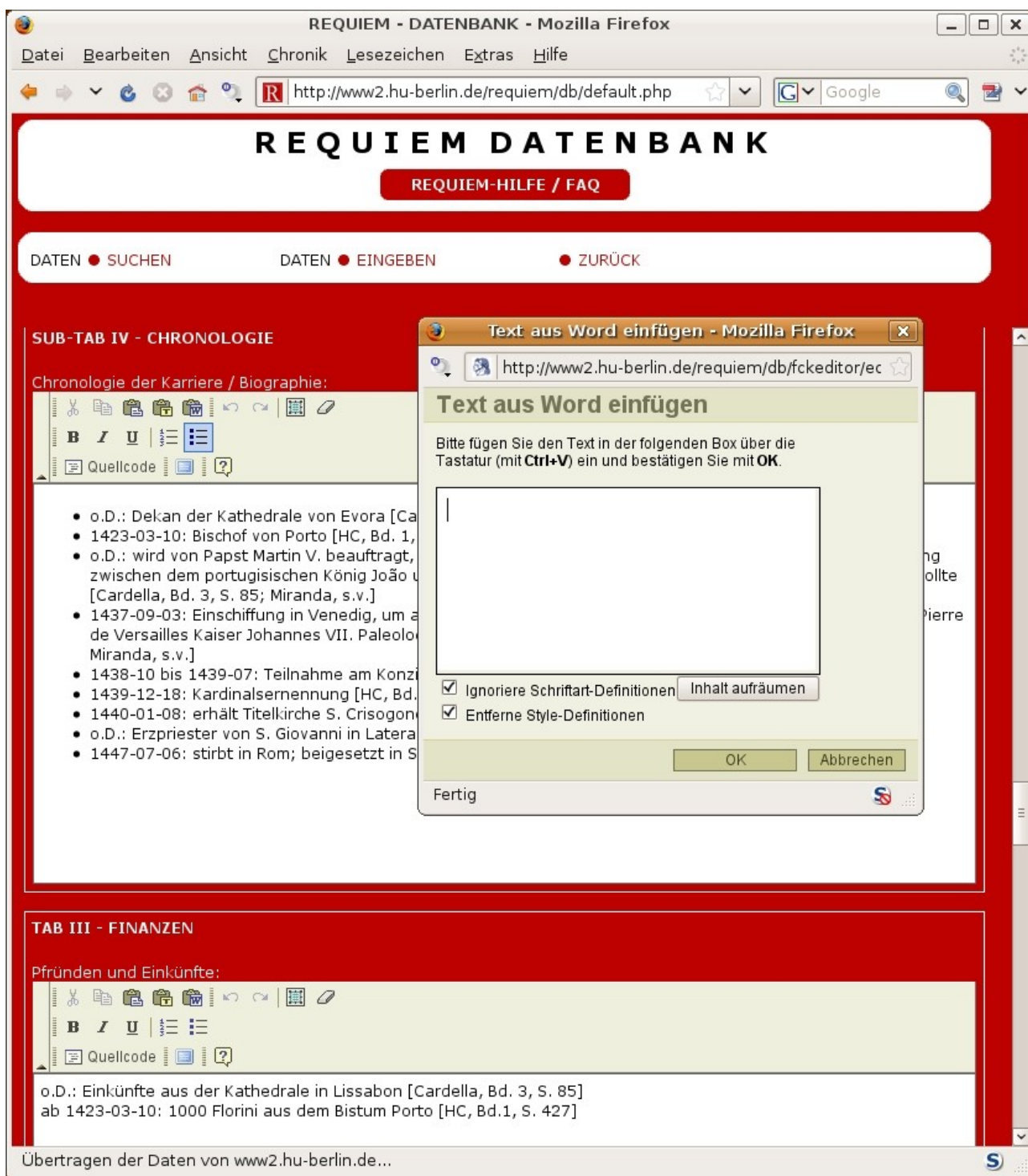
Chronologie der Karriere / Biographie:

- Allgemein:** Hier erfolgt eine chronologische Abfolge der bekannten Daten und Fakten aus dem Leben des Kardinals mit den entsprechenden Quellenbelegen, AUCH von solchen, die in anderen Feldern bereits aufgeführt wurden. Abschließend wird hier auch das **Todesdatum** und die **Grablege** mit Quellenbeleg vermerkt.
- Allg: (Textfeld): JJJJ-MM-TT: Ereignis [Beleg]
- Jede Angabe mit einem Bullet ("•") beginnen.
- Jede Angabe mit dem Datum einleiten; ist keines bekannt, erscheint am Anfang "o.D.:"
- Soweit möglich in Stichpunkten formulieren; Aufzählungen mit Komma, Sinnheiten mit Semikolon trennen; auf Einheitlichkeit der Zeitformen achten!
- Nach einem Doppelpunkt Einträge Immer klein beginnen; nur dann groß schreiben, wenn es sich um einen vollständigen Satz handelt.
- Ämterbezeichnungen** wenn möglich in **Deutsch**, z.B.: 1727-07-11: Ernennung zum Referendar beider Signaturen [Beleg]. **Nicht übersetzbare Ämter** etc. werden in der **Originalsprache** übernommen und **kursiv** gesetzt; z.B. 1723-12-21: Ernennung zum *Abbate di parco maggiore* [Beleg].
- Ortsnamen** werden in dieser Rubrik auf **Deutsch** angeben; z.B. 1634: Bischof von Padua
- Wichtig:** Hinter jedem (!) Punkt Quellenangabe als Kurzzitation in eckigen Klammern anführen!

REQUIEM · Dokumentation · 03.2010 · www.requiem-project.eu

XV

Im Bearbeitungsbereich der Datenbank der Prosopographien ermöglicht die Integration einer veränderten Variante des Open-Source WYSIWYG-Editors - FCKeditor die Eingabe von formatierten Daten in die Datenbank. Über den einfach zu bedienenden Editor kann beispielsweise auch der Inhalt einer Text-Datei aus OpenOffice, Word, etc. direkt in die online Datenbank übernommen werden.



Komplettiert wird die Möglichkeit formatierte Daten in der Datenbank zu verwenden durch den Einsatz eines Parsers (Syntaxanalyser) für die Konvertierung der PDF-Ausgaben der Datensätze (PHP/FPDF), der die formatierte Ausgabe der eingegebenen Daten im PDF generiert.



Martinez de Chaves, Antonio
\_ □ ×

Datei Bearbeiten Ansicht Gehe zu Hilfe

Vorschaubilder ✕

1

2

3

4

5

Quelle: REQUIEM - DATENBANK, Grabmäler  
[http://www2.hu-berlin.de/requiem/db/suche.php?function=b\\_ausgabe&grabmalID=46](http://www2.hu-berlin.de/requiem/db/suche.php?function=b_ausgabe&grabmalID=46)

Autor/en: Philipp Zitzlsperger / Anett Ladegast  
<http://www.requiem-project.eu>  
<mailto:contact@requiem-project.eu>





---






### Martinez de Chaves, Antonio




**Todesdatum:**  
1447-07-06

**Kreationsdatum:**  
—

**Kreationspontifikat:**  
—

Seite 1/3

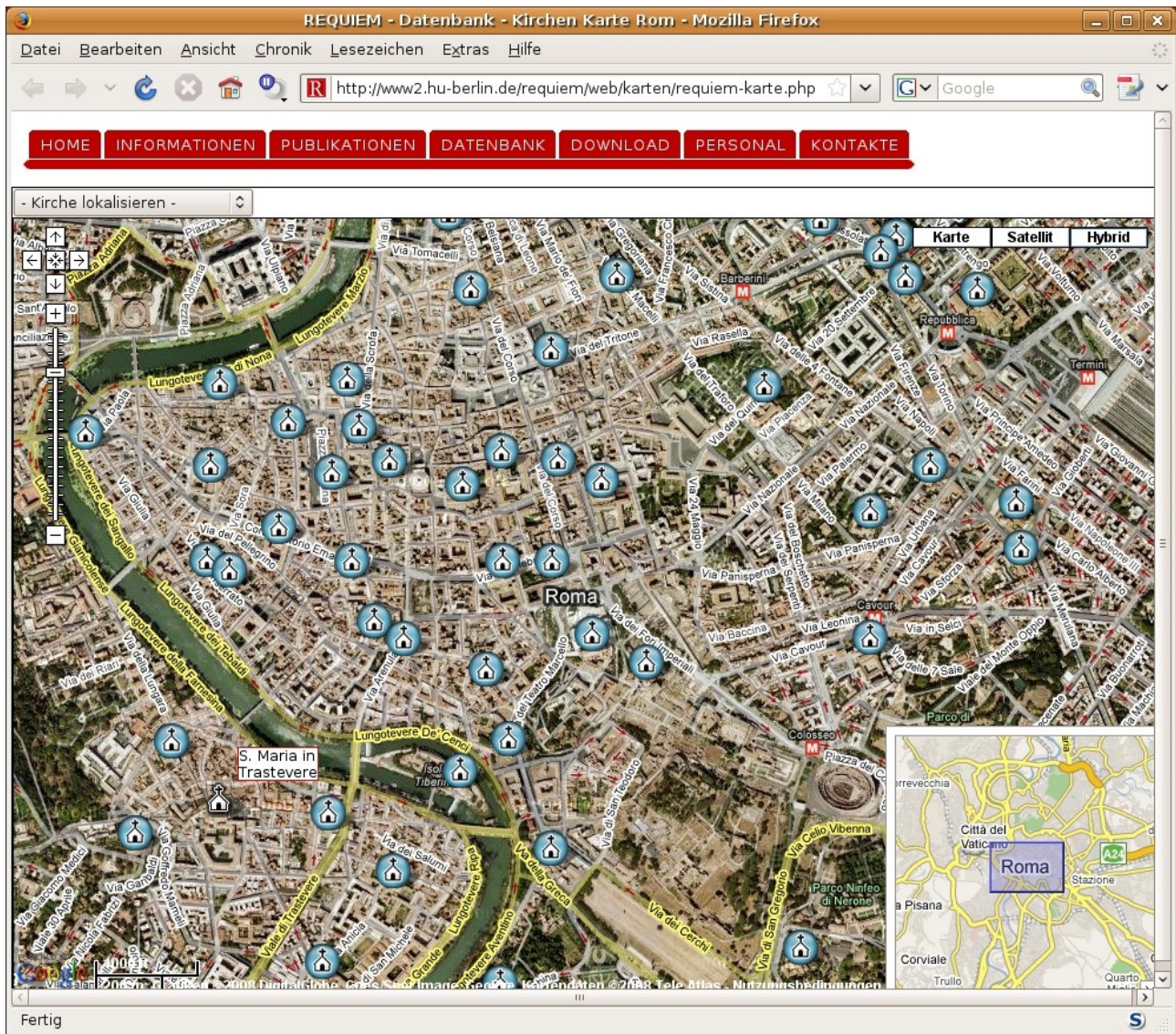
---

**ALLGEMEINES:**

<p><b>Begräbniszeremoniell:</b> —</p> <p><b>Ort - Stadt, Region, Land:</b> Roma, Latium, Italien</p> <p><b>Standort des Grabmals (heute):</b> —</p> <p><b>Genauer Standort (heute):</b> rechtes Seitenschiff (kurz vor dem Querhaus)</p>	<p><b>Kirche:</b> S. Giovanni in Laterano</p> <p><b>Standort des Grabmals (ursprünglich):</b> —</p> <p><b>Genauer Standort (ursprünglich):</b> südliches Querhaus (alter Kanonikerchor) unter der Orgelempore</p>
--	---

## REQUIEM-Karten

Die unter <http://www2.hu-berlin.de/requiem/web/karten/requiem-karte-2010.php> aufrufbare Kirchenkarte lokalisiert die in der REQUIEM-Datenbank bearbeiteten Kirchen in Rom mit so genannten Markern, in einer für das Projekt modifizierten Google-Maps-API und stellt eine Verbindung zur Datenbank her, mit der die in der Kirche vorhandenen Grabmäler angezeigt werden können.





# REQUIEM DATENBANK

REQUIEM-HILFE / FAQ

GRABMÄLER - LISTEN

- PÄPSTE ● KARDINÄLE
- GRABLEGEN

PROSOPOGRAPHIEN

- LISTE ANZEIGEN

● NEUE SUCHE

**Albergati-Ludovisi, Nicolo**  
† 1687-08-09

[Grabmal](#) JO

**Altemps, Marco Sittico (Hohenems, Marx Sittich von)**  
† 1595-02-15

[Grabmal](#) Jochen Pioch / AL

B

**Bussi, Giambattista**  
† 1726-12-23

[Grabmal](#) CB / Ako

**Bussi, Pietro Francesco**  
† 1765-01-01

[Grabmal](#) CB / Ako

C

**Cecchini, Domenico**  
† 1656-05-01

[Grabmal](#) JO / JP

**Corradini, Pietro Marcellino**  
† 1743-02-08

[Grabmal](#) CB / JP / JO / Ako

Die folgenden 11 Grabmäler befinden sich in der Kirche **S. Maria in Trastevere** in Rom.

A	B	C	D	E	F	G	H
I	J	K	L	M	N	O	P
Q	R	S	T	U	V	W	X
Y	Z						

alphabetische Sortierung

ohne Bilder

aktualisieren

nur römische Grabmäler anzeigen



In der Einzelansicht eines Grabmaldatensatzes besteht die Option, die jeweilige Kirche des Grabmals auf einer Kirchenkarte zu lokalisieren.

The screenshot displays two browser windows from the REQUIEM project. The left window shows a satellite map of the Vatican Museums area with a red pin marking the location of San Pietro in Vaticano. A list of names is visible on the right side of the map interface. The right window shows the 'REQUIEM DATENBANK' interface for a specific record.

**REQUIEM DATENBANK**  
REQUIEM-HILFE / FAQ

PDF-VERSION   BEARBEITEN   NEUE SUCHE   ZURÜCK

**Innozenz VIII. Cibo** † 1492-07-25

INTRO   ALLGEMEINES   ENTSTEHUNG   BESCHREIBUNG   VERÄNDERUNGEN   SONSTIGES   QUELLEN/LITERATUR

**Papstname:** Innozenz VIII.   **Familienname, Vorname:** Cibo, Giovanni Battista

**Todesdatum:** 1492-07-25   **Pontifikat:** 1484-08-29 bis 1492

**Begräbniszereemonieell:** *Kein Eintrag*

**Ort (Stadt, Region, Land):** Roma, Latium, Italien   **Kirche:** S. Pietro in Vaticano

**Standort der Kirche (Karte):** → [San Pietro in Vaticano](#)

**Standort des Grabmal:** *Kein Eintrag*   **Ort des Grabmals (ursprünglich):** Karte: S. Pietro in Vaticano [Pop-Up Fenster] *Eintrag*

**Genauer Standort (heute):** südliches Seitenschiff, am zweiten Pfeiler   **Genauer Standort (ursprünglich):** im Mittelschiff von Alt- St. Peter, an südlicher Zungenwand des Triumphbogens zum Querhaus (Oratorium S. Maria in Cancellis/ S. Maria de Conventu)

**Familienkapelle:** nein

**Belege und Anmerkungen (Allgemeines):**  
Todesdatum: HC, Bd. 2, S. 20  
Standort ursprünglich: Roser, Innozenz VIII., S. 219  
bis 1548 im linken Mittelschiff, an südlicher Zungenwand des Triumphbogens zum Querhaus in Alt- St. Peter (Oratorium S. Maria in Cancellis/S. Maria de Conventu) [Roser, Innozenz VIII., S. 219]  
1548 bis 1621: als Julius II. mit dem Bau der neuen Peterskirche begonnen ins nördliche Seitenschiff der konstantinischen Basilika versetzt [Roser, Innozenz VIII., S. 220].  
1621: auf Kosten eines Nachfahren des Papstes im südlichen Seitenschiff von Neu-St. Peter aufgestellt [Roser, Innozenz VIII., S. 220]

## REQUIEM-HILFE / FAQ - CMS

Die REQUIEM-HILFE / FAQ ist ein zentrales und interaktives Informationsinstrument für die kooperative Projektarbeit.

Um die Transparenz der inhaltlichen Datenbankgestaltung zu erhöhen, stehen die Eingaberichtlinien, die entsprechend der bipolaren Grundstruktur der Datenbank sowohl für die Prosopographie als auch für die Grabmäler gestaltet wurden, über die FAQ auch für externe Nutzer der Datenbank zur Verfügung.

Das Ziel dieses Richtlinienkatalogs besteht darin, die Dateneingabe bis ins Detail verbindlich zu gestalten, um die für die Nutzung von Suchfunktionen notwendige formale Kohärenz zu gewährleisten.

Hier können nicht nur die Richtlinien zur Dateneingabe von den Mitarbeitern des Projekts online geändert werden, sondern es sind auch das Literatur-Gesamtverzeichnis sowie das Glossar und die Hinweise zur Suche verfügbar, die eine Hilfe im Umgang mit den Funktionen der REQUIEM-Datenbank für weitere Benutzer bieten.

Besucher haben über die FAQ außerdem die Möglichkeit, sich mit dem Projekt in Verbindung zu setzen und Fragen an das Projekt zu stellen.

### REQUIEM - FAQ

[Erweiterte Volltextsuche](#) [Neue FAQ eintragen](#) [Frage stellen](#) [Offene Fragen](#) [Hilfe zur FAQ](#) [Kontakt](#)

[RSS](#)

Startseite	<b>Literatur-Gesamtverzeichnis</b>	<b>TOP 10</b>
alle Kategorien anzeigen	<b>Liste der Literatur und deren Abkürzungen</b> ID #1001	1. <b>4820 Aufrufe:</b> <a href="#">Grabmäler - Geistliche Kleidung</a>
REQUIEM-Datenbank (Allgemeine Informationen)	Ago, Renata: Carriere e clientele nella Roma barocca, Rom/Bari 1990 [Ago, Carriere]	2. <b>4090 Aufrufe:</b> <a href="#">Bibliographieren und Zitieren</a>
Suche in der Datenbank	Ameyden, Theodor: La storia delle famigle romane. Hg. v. Carlo Augusto Bertini, 2 Bde., Rom 1914 [Ameyden]	3. <b>3584 Aufrufe:</b> <a href="#">Liste der Literatur und deren Abkürzungen</a>
Glossar zur Suche	Angelis, Paolo de: Basilicae S. Mariae Majoris de urbe, a Liberio Papa I usque ad Paulum V Pont. Max., descriptio et delineatio libri XII. Rom 1621 [Angelis]	4. <b>2686 Aufrufe:</b> <a href="#">Grabmäler - Tugenden</a>
Literatur-Gesamtverzeichnis	Bacchi, Andrea (Hg.): Scultura del '600 a Roma. Mailand 1996 [Bacchi, Scultura]	5. <b>2128 Aufrufe:</b> <a href="#">Liste der Archive und deren Abkürzungen</a>
Hilfe zur Dateneingabe	Baglione, Giovanni: Le nove chiese di Roma [...]. Nelle quali si contengono le historie, pitture, sculture et architetture di esse. Rom 1639 [Baglione]	6. <b>2107 Aufrufe:</b> <a href="#">Grabmäler - Grabmalstypen</a>
Sofortantwort	Bauer, Stephan: Grabmäler in der Papstgeschichtsschreibung der Renaissance. In: Grab Kult Memoria. Studien zur gesellschaftlichen Funktion von Erinnerung. Hg. v. Carolin Behrmann, Arne Karsten und Philipp Zitzlsperger, Köln, Weimar, Wien 2007, S. 22-40 [Bauer, Grabmäler]	7. <b>1785 Aufrufe:</b> <a href="#">Allgemeine Informationen zur Requiem-Datenbank</a>
Sitemap	Behrmann, Carolin; Karsten, Arne; Zitzlsperger, Philipp (Hg.): Grab - Kult - Memoria. Studien zur gesellschaftlichen Funktion von Erinnerung. Köln, Weimar, Wien 2007 [Behrmann, Grab]	8. <b>1780 Aufrufe:</b> <a href="#">Richtlinien Eingabe - Grabmäler</a>
Volltextsuche	Bellenger, Dominic Audan; Fletcher, Stella: Princes of the Church. A history of the English cardinals. Gloucester 2001 [Bellenger, Princes]	9. <b>1748 Aufrufe:</b> <a href="#">Richtlinien Eingabe - Bilder</a>
Go	Bentivoglio, Enzo; Valtieri, Simonetta: Santa Maria del Popolo a Roma. Rom 1976 [Bentivoglio/Valtieri]	10. <b>1662 Aufrufe:</b> <a href="#">Richtlinien Eingabe - Prosopographie</a>
Sprache ändern	Bernabei, Nicola: Vita del Cardinale Giovanni Morone, vescovo di Modena e biografie dei cardinali modenesi e di casa d'Este, dei cardinali vescovi di Modena e di quelli educati in questo collegio di San Carlo, Modena 1885 [Bernabei, Vite dei cardinali]	<b>Die fünf neuesten Artikel:</b>
German	Biaudet, Henry: Les nonciatures apostoliques permanentes jusqu'en 1648. Helsinki 1910 [Biaudet]	1. <a href="#">Liste der Literatur und deren Abkürzungen</a> (2010-01-06 09:12)
Benutzername:	Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon. Hg. v. Friedrich-Wilhelm Bautz (+), ffg. v. Traugott Bautz, 27 Bd.ff., Hamm, Herzberg, Nordhausen 1990ff. [BBKL]	2. <a href="#">Grabmäler - Geistliche Kleidung</a> (2009-06-01 12:53)
Passwort:	Bissell, Gerhard: Pierre LeGros (1666-1719). Reading 1997 [Bissell, LeGros]	3. <a href="#">Allgemeine Informationen zur Requiem-Datenbank</a> (2009-02-16 16:55)
OK	Blaauw, Sible de: Private Tomb and Public Altar: The Origins of the Mausoleum Choir in Rome. In: Memory & Oblivion. Dordrecht 1999, S. 475-482 [Blaauw, Privat Tomb]	4. <a href="#">Liste der Archive und deren Abkürzungen</a> (2008-07-18 11:29)
2 Besucher online :: 2 Gäste und 0 Angemeldete	Borgolte, Michael: Petrusnachfolge und Kaiserimitation. Die Grablegen der Päpste, ihre Genese und Traditionsbildung. Göttingen 1989 [Borgolte, Petrusnachfolge]	5. <a href="#">Richtlinien Eingabe - Grabmäler</a> (2008-06-24 17:10)

Siehe REQUIEM-FAQ: [www2.hu-berlin.de/requiem/faq/](http://www2.hu-berlin.de/requiem/faq/)

# REQUIEM-Webanwendung - Datenmanagement - Diagramm

